

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

3 % eidgenössische Anleihe von Fr. 24,248,000 von 1897.

### Kapitalrückzahlung auf 31. Dezember 1936.

Infolge der heute stattgefundenen Verlosung gelangen auf 31. Dezember 1936 aus der obgenannten Anleihe nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkte hinweg ausser Verzinsung:

Nrn.	Nrn.	Nrn.	Nrn.	Nrn.
441- 460	2741-2760	8361- 8380	11981-12000	16501-16520
921- 940	3941-3960	8561- 8580	12381-12400	17001-17020
1001-1020	4201-4220	9161- 9180	13321-13340	19861-19880
1081-1100	4701-4720	9761- 9780	13661-13680	19961-19980
1101-1120	6281-6300	9841- 9860	14801-14820	19981-20000
1261-1280	6421-6440	10001-10020	15081-15100	21461-21480
1281-1300	6781-6800	10201-10220	15381-15400	21481-21500
1621-1640	7601-7620	10501-10520	15441-15460	22941-22960
2001-2020	7641-7660	10981-11000	15861-15880	23221-23240
2041-2060	7681-7700	11461-11480	16401-16420	23581-23600

Die Einlösung vorbezeichneter Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 1,000,000 erfolgt

in der **Schweiz**: an den Kassen der Schweizerischen Nationalbank und den übrigen schweizerischen Banken;

in **Frankreich**: bei der Banque de Paris et des Pays-Bas, beim Crédit Lyonnais und beim Crédit Commercial de France in Paris.

Von den frühern Ziehungen sind noch ausstehend:

1317	8310	11067-11075	17923-17924
1501-1502	9232-9233	11589-11593	17929
2061	9235	12047	18114
2065	9301-9305	12050-12053	18117-18120
2067-2071	9370	14442-14443	18466
5238-5240	9908-9909	14456-14459	19682
5765-5771	10853	15021	21181
5822-5823	10859	15030	21189
		15342-15346	22140
		16056	22168
			23504-23507
			23577-23580

Bern, den 15. September 1936.

Eidg. Kassen- und Rechnungswesen.

## Vollzug des Berufsbildungsgesetzes.

Nachgenannten Personen sind auf Grund bestandener Prüfung folgende gesetzlich geschützte Titel gemäss den Bestimmungen der Art. 42 bis 49 des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung verliehen worden:

### A. Sattlermeister.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Dietrich Alfred, in Bern             | 5. Simond Henri, in Le Sentier (Waadt) |
| 2. Fuchser Fritz Willy, in Thun         | 6. Stebler Gottfried, in Winterthur    |
| 3. Mauron Louis, in La Roche (Freiburg) | 7. Tschannen Hans, in Wohlen (Bern).   |
| 4. Probst Paul, in Schliern b. Bern     |  |

### B. Sattler-Tapezierermeister.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Bossart Beda, in Flawil                 | 9. Naef Ernst, in Oberuzwil (St. Gallen)     |
| 2. Burri Walter, in Belp                   | 10. Rubin Hans, in Lauterbrunnen             |
| 3. Deringer Ernst, in Feuerthalen (Zürich) | 11. Spörri Alfred, in Wallisellen (Zürich)   |
| 4. Hartmann Léon, in Bern                  | 12. Strahm Werner, in Brienz                 |
| 5. Leemann Hans, in Zollikon (Zürich)      | 13. Tinguely Eduard, in Alterswil (Freiburg) |
| 6. Lehmann Walter, in Oberwangen (Bern)    | 14. Wyss Ernst, in Lachen (Schwyz)           |
| 7. Müller Heinrich, in Wängi (Thurgau)     | 15. Zollinger Arthur, in Affoltern a. A.     |
| 8. Munz Ernst, Engelberg                   |  |

### C. Karosseriepösterermeister.

von Aesch Hans, in Thun.

Bern, den 18. September 1936.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

## Verbot der Eröffnung und Erweiterung von Warenhäusern, Kaufhäusern, Einheitspreisgeschäften und Filialgeschäften.

### Der Schweizerische Gewerbeverband,

im Einverständnis mit dem kantonalen zürcherischen Gewerbeverband, der Zürcher Rabattvereinigung und dem Spezereihändlerverein des Kantons Zürich,

einerseits und

die Konsumgesellschaft Denner & Cie., Zürich

andererseits

haben sich durch Vertrag vom 3. Juli 1936 über die Eröffnung und Erweiterung von Filialgeschäften durch die Konsumgesellschaft Denner & Cie., Zürich, verständigt. Die Konsumgesellschaft Denner & Cie., Zürich, hat

auf Grund dieses Vertrages und gestützt auf Art. 6 des Bundesbeschlusses vom 27. September 1935 über das Verbot der Eröffnung und Erweiterung von Warenhäusern, Kaufhäusern, Einheitspreisgeschäften und Filialgeschäften beim eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement ein Gesuch um Befreiung von Art. 3 dieses Bundesbeschlusses eingereicht.

Gemäss Art. 2 der Vollziehungsverordnung vom 8. Oktober 1935 wird die Einreichung dieses Gesuches hiemit bekanntgegeben. Die Einsprachefrist beträgt 30 Tage. Interessenten sind berechtigt, während dieser Frist Einsicht in die beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit aufliegenden Akten zu nehmen. Allfällige Einsprachen sind schriftlich bei diesem Amte einzureichen.

Bern, den 18. September 1936.

**Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement.**

### Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat	1936	1935	Zu- oder Abnahme
Januar bis Ende Juli . . . . .	1031	640	+ 391
August . . . . .	179	94	+ 85
Januar bis Ende August . . . . .	1210	734	+ 476

Bern, den 19. August 1936.

**Eidgenössisches Auswanderungsamt.**

### Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

#### Verschollenheitsruf.

Lüthi Franz, Leopolds sel., geboren 1890, von Subingen, welcher vor mehr als 20 Jahren nach Norddeutschland ausgereist ist und von dem seither keine Nachrichten eingetroffen sind, wird hiermit aufgefordert, sich innert Jahresfrist mündlich oder schriftlich beim Unterzeichneten zu melden, ansonst über ihn die Verschollenheit erklärt wird.

Die gleiche Aufforderung ergeht an jedermann, der über den Vermissten Nachrichten zu geben imstande ist. (2.)

Solothurn, den 21. September 1936.

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:  
**Dr. B. Bachtler.**

## **Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1936
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	39
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.09.1936
Date	
Data	
Seite	687-689
Page	
Pagina	
Ref. No	10 033 063

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.